

Pressemitteilung

GoBD-Neuerungen: Was ändert sich für die Praxis?

AWV veröffentlicht aktualisierten GoBD-Leitfaden

Eschborn, 07.07.2020 – Seit dem 1. Januar 2020 sind die im November 2019 in einigen Aspekten modernisierten GoBD, die Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff, anzuwenden. Der aktualisierte GoBD-Praxisleitfaden der Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V. (AWV) stellt die Neuerungen umfassend vor. Neben Verschärfungen betreffend Stornobuchungen, Einzelaufzeichnungspflichten und Regelungen zur Zeitnähe, räumen die GoBD nun punktuell wichtige Erleichterungen ein:

- > Zulässigkeit „Mobiles Scannen“ (gängiges Beispiel: Smartphone-Fotografie von Tankbelegen)
- > Erleichterungen der Aufbewahrung von PDF-Kontoauszügen, hybriden Formaten und bei Systemmigrationen
- > Erleichterungen für die Darstellung barer und unbarer Geschäftsvorfälle

Hilfestellungen für die Umsetzung der Neuerungen in die Praxis

Mit der heutigen Veröffentlichung des GoBD-Praxisleitfadens der AWV erhalten Unternehmen und deren steuerliche Berater praktische Hilfestellung, um an den neuen GoBD-Regelungen möglichst rechtssicher zu partizipieren und bei Verschärfungen auf der sicheren Seite zu sein.

Der AWV-Praxisleitfaden sorgt für ein besseres Verständnis der GoBD-Anpassungen und zeigt konkrete Wege auf, die Neuerungen umzusetzen. Dabei können nicht alle Unsicherheiten ausgeräumt werden, aber der Leser wird in die Lage versetzt, qualifizierte Entscheidungen zu treffen.

Die Aktualisierung des Leitfadens hat die AWV in bewährter Zusammenarbeit mit zahlreichen Wirtschaftskammern und -verbänden im Arbeitskreis „GoB beim IT-Einsatz“ erarbeitet. Der neue Leitfaden führt ein Kapitel ein, das einen Überblick über alle Änderungen

der GoBD vom 28. November 2019 gibt. Sämtliche Kapitel wurden vollständig überarbeitet und berücksichtigen die Neuerungen der GoBD und weitere aktuelle Entwicklungen, wie die einschlägige Änderung der Abgabenordnung und Regelungen im Bereich der Kassenführung.

„Der Leitfaden erfüllt den dringenden Bedarf von Unternehmen nach einer praxistauglichen Hilfestellung zu den überarbeiteten GoBD und wurde auf der bewährten AWW-Basis mit Fachexperten sowie Wirtschaftskammern und -verbänden erarbeitet“, erklärt Dr. Lars Meyer-Pries, Leiter des AWW-Arbeitskreises. Dr. Ulrich Naujokat, Geschäftsführer der AWW, hebt zudem hervor, dass „dank dieser neuen AWW-Publikation Potenziale der Digitalisierung nun auch leichter von kleinen und mittelständischen Unternehmen genutzt werden können.“

Der Leitfaden wird als kostenfreier Download zur Verfügung gestellt und soll in weiteren Versionen aktuelle Entwicklungen etwa zur Handhabung der neuen Regelungen in der Praxis aufnehmen. „Je breiter der Einsatz und je intensiver das Feedback dazu, desto besser kann die AWW diese Veröffentlichung weitentwickeln“, betont Silke Schröder, zuständige AWW-Referentin, die Anregungen gerne entgegennimmt (schroeder@awv-net.de).

Kostenfreie Neuerscheinung

GoBD – Ein Praxisleitfaden für Unternehmen (Version 2.0)



AWV – Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V. (Hg.)

Eschborn, Juli 2020

AWV-Best.-Nr.: 09400-w

Preis: kostenfrei

Die Publikation kann kostenfrei über die Internetseite der AWW – Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V. bestellt und heruntergeladen werden. Den Leitfaden finden Sie unter: www.awv-net.de/gobd-leitfaden

Pressekontakt

AWV – Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V.
Nicole Wingender, Leiterin Öffentlichkeitsarbeit
Düsseldorfer Str. 40, 65760 Eschborn
wingender@awv-net.de
Telefon: 06196 777 26-21 – Mobil: 0177 3 20 02 17 – Fax: 06196 777 26-51

Der AWV-Arbeitskreis 3.4 „GoB beim IT-Einsatz“

Im Mittelpunkt der Tätigkeit des Arbeitskreises steht das Ziel, Unternehmen, Behörden und sonstige Organisationen beim Einsatz neuer Organisationstechnologien in der Weise zu unterstützen, dass neue Technologieformen hinsichtlich ihrer Vereinbarkeit mit den GoB untersucht und bewertet werden. Die Ergebnisse des Arbeitskreises sollen es den Unternehmen, der öffentlichen Verwaltung und allen übrigen Buchführungspflichtigen möglich machen, die Rationalisierungsmöglichkeiten neuer Organisationstechnologien auf gesicherter Basis in vollem Umfang auszuschöpfen.

Die Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V. (AWV)

Die AWV e.V. ist das zentrale Forum in Deutschland, das aktuelle Fragen rund um das Thema Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung von Staat und Unternehmen aufgreift. Erklärtes Ziel dabei ist es, Antworten auf die Anforderungen eines permanenten Aufgaben- und Technologiewandels zu liefern, und so eine reibungslose, effiziente Verwaltung zu fördern.

Mit über 200 Mitgliedsunternehmen und mehr als 1.200 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern arbeiten wir an der Entwicklung zukunftswirksamer Regeln und Verfahren, die Verwaltungskosten reduzieren und den Nutzen für Wirtschaft und Verwaltung optimieren. Im Rahmen von Arbeitskreisen wirken hierfür Kooperationspartner aus öffentlicher Verwaltung, Wirtschaft und Drittem Sektor – unter Beteiligung der Wissenschaft – aktiv zusammen. Die AWV versteht sich dabei als neutraler Mittler zwischen den Sektoren und lässt sich vom Gedanken einer Partnerschaft zwischen Wirtschaft und Verwaltung leiten.

Die AWV wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

www.awv-net.de